

Düsseldorf.

ABONNEMENT SUSPENDU.

Bergisches deutsches Theater.

Heute Freytag den 7ten Februar 1806.

Achmet und Zenide

Schauspiel in 5 Aufzügen von Iffland.

Personen:

Der Mufti	Herr Wohlbrück
Der Reis-Effendi	Herr Kiefer
Achmet, Bassa und Statthalter einer türkischen Provinz	Herr Köhler
Zenide } in des Bassa Serail	Mad. Lüders
Ina }	Mad. Lange
Mustapha, Kadi, Zenidens Vater	Herr Meinert
Dömin, Oberaufseher von des Bassa Gebäuden	Herr Bruner
Sadi, ein Mohr, Sklave	Herr Annoni
Selim, Aga, im Gefolge des Effendi	Herr Bräunig
Gustav Grolo, ein Europäer, der mehrere Jahre sich bey dem Bassa aufgehalten hat	Herr Heuser
Ein alter Dermisch	Herr Pfeil
Dermische — Sklaven — Sklavinnen — Janitscharen u. s. w.	

Preise der Plätze.

Parquet 40 fbr. Loge 30 fbr. Gallerie 18 fbr. Parterre 12 fbr.
Kinder unter zehn Jahren zahlen auf den zwey ersten Plätzen die Hälfte.

Der Ordnung wegen werden alle Besuche auf dem Theater bey Proben und Vorstellungen verboten. — Zur Bequemlichkeit des Publikums ist die Einrichtung getroffen, daß die Billete zu Parquet und Logen am Eingang links, zu Gallerie und Parterre rechts gelöst werden.

Billete sind zu haben auf der Neustraße Nro. 365 bey Herrn Kassierer Meyer; gelten aber nur für den Tag, da sie gelöst sind. — Die Kasse wird um 5 Uhr geöffnet seyn.

Der Anfang ist pünktlich um 6 Uhr, das Ende gegen 9 Uhr.

Gedruckt bey Hofkammerrath Stahl auf der Wallstraße Nro 446.

Düsseldorf.

ABONNEMENT SUSPENDU.

Bergisches deutsches Theater.

Heute Freytag den 7ten Februar 1806.

Achmet und Zenide

aus dem Englischen von Jffland.

Der Mufti.
 Der Reis-Effendi
 Achmet, Bassa und
 Zenide } in des
 Zna }
 Mustapha, Kadi, Zen
 Dömin, Dberaufseher
 Sadi, ein Mohr, Skla
 Selim, Aga, im Gefolg
 Gustav Grolo, ein Euro
 aufge
 Ein alter Derwisch
 Derwische — Sklaven —
 Janitscharen u. s. w.

n:

Herr Wohlbrück
 Herr Kiefer
 Herr Köhler
 Mad. Lüders
 Mad. Lange
 Herr Meinert
 Herr Gruner
 Herr Annoni
 Herr Bräunig
 dem Bassa
 Herr Heuser
 Herr Pfeil

Parquet 40 fbr.
 Kinder unter zehn Jahren za

12 fbr. Parterre 12 fbr.
 Hälfte.

Der Ordnung wegen werl
 verboten. — Zur Bequemlich
 zu Parquet und Logen am Eing

ey Proben und Vorstellungen
 ig getroffen, daß die Billete
 rechts gelöst werden.

Billete sind zu haben auf
 aber nur für den Tag, da sie ge

rn Kassierer Meyer; gelten
 5 Uhr geöfnet seyn.

Der Anfang ist pün

9 Uhr.

Gedruckt bey Hofkam

pe Nro 446.

